Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 25

Artikel: Wieder ein Zielpunkt errungen

Autor: Frei, C.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-533749

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wieder ein Bielpunkt errungen.

Bekanntlich hat der Borftand des Bereins tath. Lehrer und Schulmanner ber Schweiz die Frage ber Ferienkurse für Cehrer und Lehrerinnen an die Hand genommen. Und es ift tatfächlich richtig gearbeitet worden, das beweift Bom 25. Juli bis 7. Auguft biefes Jahres halten ber Erfola bes Unlaufes. 20 Professcren ber Universität Freiburg ben erften Ferienture in gewünschtem Sinne ab. An der Spige dieses ausgezeichneten Lehrkörpers fteht der hochw. 5. Rettor Dr. Jos. Beck, ber in 6 Stunden die neuesten Umgestaltungen der herbart-Zillerschen Formalstusen und die Grundzüge der Sozial- und Experimental-Padagogit zeichnen wird. Das Programm sieht in ber ersten Serie 56, worunter 14 in frangosischer Sprache, und in ber 2. Serie 48 Bortrage vor, worunter 28 in frangofifcher und 6 in italienischer Sprache. 218 Lettoren find Es feien nur in ben in der Gelehrtenwelt hervorstechende Ramen gewonnen. tath. Lehrerfreisen bekannteste Schweizernamen genannt, wie Rettor Dr. J. Beck, Musifprofessor Wagner, Geschichtsprofessor Dr. Buchi, Rechtslehrer Dr. Lampert Selbstverftandlich will mit der Anführung Diefer Ramen fein Bersonen. fult getrieben und feine Schmalerung bes wiffenschaftlichen Ansehens der v. a. fh. Lettoren beabsichtigt fein; benn alle Namen ber 20 febr v. Herren haben beften Ruf und vorzüglichen Alang in ber Gelehrtenwelt und speziell in ben Wiffensgebieten, benen fie ihre zu behandelnben Materien entnommen. voraus all ben verehrten herren im Namen bes fath. Lehrervereines ber Schweiz berglichften Dant; ihre Singabe für ben tath. Lehrer- und Lehrerinnenftand verbient vollste Unerkennung. Es ift ein Opfer, bas die verehrten herren alle bringen. Sie konnten ihre Ferienzeit vollauf brauchen, aber fie zollen ber Ibee bes fath. Lehrervereins ihre Sympatie und bringen ihrer Berwirklichung baber auch ihre Liebhabereien und einen Teil ter ihnen gesetzlich zugesicherten Ferienzeit jum Opfer. Diefes Berftandnis für bes tath. Lehrerftandes Bedürfnis verdient gewürdiget zu merben, und wir hoffe-n auf zahlreichen Befuch bes Erftlingsberfuches. Sollte ber erfte Anlauf scheitern am Mangel an Besuch, so mußte bas in ben leitenden Rreifen als Mangel an Interesse, ja als Mangel an Berftanbnis für bie hohe Ibee in unseren fath. Lehrer- und Lehrerinnentreisen angesehen werben. Selbstverftanblich gereichte bas unserbm Bunbe nicht zur Ghre und mare auch eine hochst unwürdige Löhnung ber Unterhandungen und Bemühungen unseres Bentralfomitees um bie Berwirflichung bes langft gehegten und gepflegten ichonen Gedantens und auch ein fehr zweifelhaftes Charafteriftifum für die geiftige Strebfamfeit in ben mannlichen und weiblichen Wir rechnen aber nicht mit einem Fia eto; Rreisen unseres Berbanbes. benn wir miffen, daß in tiefer Frage der Fortbilbung und zeitgemäßen Ausbildung in unseren Rreisen fein Oft und West, fein Gub und Nord bestimmend wirft, wir find alle fur die schone Itee und zwar mit warmem Dante gund strebsamen Sinnes. Soweit also die beruflichen Verhältnisse ber einzelnen Lehrfraft ein Abspringen gestattet, soweit entschließt sie sich auch im Nord und Süb, in Oft und West für eine erstmalige Beteiligung; es gilt, einem ersten gesunden Anlaufe die Existenzberechtiaung zuzuerkennen, um auf dem begonnenen Wege vervolltommnend weiter zu ichreiten. Ratholische Behrer und Behrerinnen, Gebildete unserer Richtung, erfaßt den Gedanken, verbreitet ihn in eueren Gesellschaftstreisen und erscheinet so zahlreich als immer möglich. Das Programm stand bereits in ber Tagespreffe, wir bringen es bemnachft, nachbem wir heute der Freude über die Berwirklichung des idealen Gedankens einige Worte geliehen und ernft zu regem Besuche ermuntert. Fort mit allen fleinlichen Ginwanden, auf nach Freiburg: benn wieber ift ein Zielpunkt errungen.

Cl. Frei.